



05.03.2018

Ausgabe 02/2018



Mitteilungen des Gemeinde Dienstleistungsverbandes Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben für unsere Partner in den Gemeinden

O:\Abfallberatung\produkte\werbung\FORUM UMWELT\INTERN\2018\2018-2 GDA Intern\GDA Intern März.docx

Gelbe Säcke kommen

Eine Veränderung im heurigen Jahr wird die Umstellung auf das gelbe Sacksystem sein. Diese Umstellung wird Mitte April dieses Jahres mit der Verteilung der „Gelben Säcke“ beginnen.

Um die Information über Ihre Gemeindezeitung rundum Ostern zu transportieren stellen wir Ihnen verschiedene Druckvorlagen/Inseratenvorlagen/Grafiken/Fotos zur Verwendung in Ihrer Gemeindezeitung vor Ostern zur Verfügung.

Die Unterlagen sind ab 07.03.2018 zum Download bereit:

Zu diesem Artikel gibt einen Download:

<https://gda.gv.at/4400>

Dateidownload unter: <https://gda.gv.at/gda-intern/document/gda-intern-22018>



Ihr Ansprechpartner:

Josef Pöchhacker
Tel.: 07475 53340 269
gelb@gda.gv.at

Bitte beachten Sie diese Informationen sind derzeit nur für die Gemeindezeitungen optimiert, der offizielle Start der Öffentlichkeitsarbeit inklusive Verbreitung in Online Medien findet erst nach der Information in der GDA-Verbandsversammlung am 04.04.2018 statt.

Mischen Sie wie Sie wollen

In den Mekam Umstellungsgemeinden wurden Großteils Behälter mit Kennzeichnungsclips für Rest- um Bioabfall zur Auslieferung gebracht. Mischsysteme mit den verschiedensten Tonnen sind möglich.

Es ist also nicht notwendig, sortenrein Liegenschaften mit Clipbehältern auszustatten, dies bedeutet, dass auch Papiertonnen mit rotem Deckel an Liegenschaften mit Rest- und Bioabfall im Clipsystem ausgeliefert werden können und umgekehrt.

Ihre Ansprechpartner:

Riegler Andrea
Tel.: 07475 53340 209
riegler@gda.gv.at

Brigitte Lichenschopf

Tel.: 07475 53340 204
lichtenschopf@gda.gv.at

Gelbe Säcke kommen - Teil 2

Davor ersuchen wir Sie noch um Bekanntgabe und Anmeldung von betroffenen Institutionen in Ihrer Gemeinde, die noch eine Gelbe Tonne für die Sammlung der Kunst- und Verbundstoffabfälle benötigen. Es kann auch das Gemeindeamt selbst eine Gelbe Tonne bestellen.

Konkret geht es uns um folgende Einrichtungen:

- Schulen	- Pflegeheim	- Betriebe der Gemeinde z.B. Amtshaus, Freibad, Bauhof
- Kindergärten	- Karitative Einrichtungen	- öffentliche Raststätten, Parkanlagen, Museen, Zoos

Um eine Gelbe Tonne langfristig am vorgesehenen Standort halten zu können, muss eine Auslastung (Anfall von Kunst- und Verbundstoffabfälle) von mindestens 80 % des Behältervolumens im Jahresdurchschnitt erreicht werden. Ist dies nicht der Fall, wird die Gelbe Tonne abgezogen.

Ein Beispiel: Die Volksschule ordert eine Gelbe Tonne, das Abholungsintervall beträgt 26 Entleerungen pro Jahr, das Behältervolumen beträgt 240 Liter. Die Gelbe Tonne ist bei der Entleerung immer nur zu einem Drittel befüllt. Dies entspricht nicht der Vorgabe von 80 % Auslastung. Hier ist eine Abholung von 13 Entleerungen auszuwählen.

Deshalb bitten wir Sie vor der Bestellung abzuschätzen mit welchem Behältervolumen und Entleerungsintervall Sie das Auslangen finden.

Für eine Gelbe Tonne fallen lediglich Kosten für die Behältermiete an, unabhängig wie viele Entleerungen Sie auch wählen.

240 Liter Behälter – EUR 9,24 / Jahr netto Preis

1100 Liter Behälter – EUR 66,00 / Jahr netto Preis

Ihr Ansprechpartner:
 Josef Pöchhacker
 Tel.: 07475 53340 269
gelb@gda.gv.at

Anmeldungen können Sie auf unserer Homepage unter <https://gda.gv.at/gelb2> bis 15. März 2018 tätigen.

Grün- und Strauchschnittsammlung

Die Vorarbeiten laufen bereits beim GDA. Die Übernahme von Grün- und Strauchschnitt auf den Sammelstellen in den Gemeinden, ist eine der erfolgreichsten Sammlungen der letzten Jahre. Die ständig steigenden Sammelmengen zeigen uns wie wichtig es ist Rasenschnitt, Laub aber auch Strauchschnitt einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen.

Als Sammelplätze bzw. Aufstellorte für die Sammelcontainer werden heuer dieselben Plätze benutzt wie im Vorjahr (sollen Sie abweichende Sammelplätze wünschen, teilen Sie uns das bitte rasch unter post@gda.gv.at mit).



Aufgrund der Festlegungen zwischen Ihrer Gemeinde und dem GDA wird an Ihren Sammelplätzen, eine Abgabemöglichkeit für Grün- und Strauchschnitt für Haushalte ermöglicht. Die Bereitstellung der baulichen Einrichtungen sowie der genehmigungsgemäße Betrieb (Bau-, Wasser-, Abfallrecht,...) der Sammelplätze erfolgt durch die Gemeinde. Überprüfen Sie in diesem Zusammenhang auch das

Wasser- und Abwassermanagement an Ihren Sammelplätzen auf Gesetzeskonformität. Der GDA übernimmt Abholung/Transport der ordnungsgemäß gesammelten Grün- und Strauchschnittmengen sowie die Kosten und Kontrolle der ordnungsgemäßen Entsorgung.

Nur durch eine genaue Trennung von Strauch-, Baum- und Grünschnitt sowie Laub, ist es möglich den hohen Qualitätsstandard bei der Entsorgung zu erfüllen und die Verarbeitung und somit die Entsorgungskosten so niedrig als möglich zu halten.

Der GDA stellt der Gemeinde ein Informationspaket zur Verfügung. Die Grün- und Strauchschnittsammlung wird mit dem 26. März 2018 beginnen. Wie jedes Jahr ist dieser Termin jedoch wieder stark von der Witterung abhängig.

Ihr Ansprechpartner:
Josef Pöchhacker
Tel.: 07475 53340 202
poechhacker@gda.gv.at

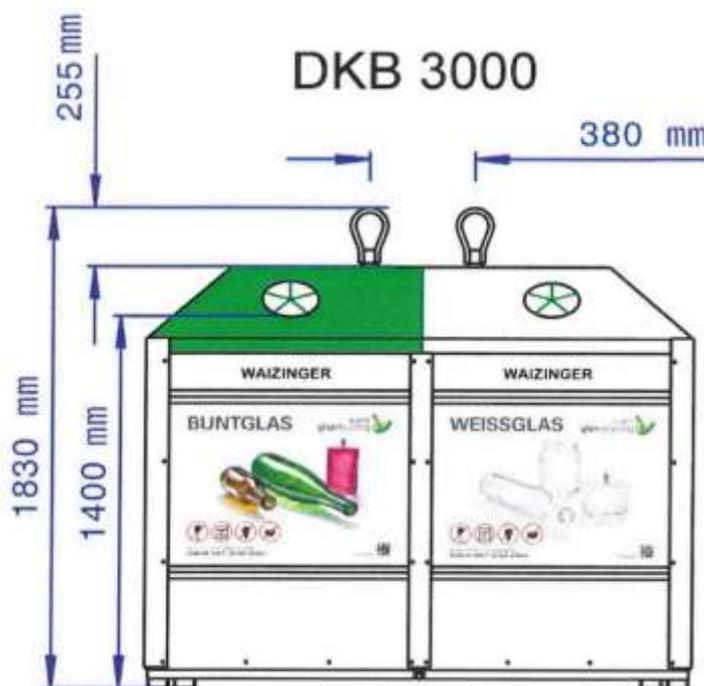
Zu diesem Artikel gibt einen Download:

<https://gda.gv.at/gruen-strauchschnitt>

Dateidownload unter: <https://gda.gv.at/gda-intern/document/gda-intern-22018>

Info für die Umgestaltung der Recyclingplatz`ln

Wir möchten hier nochmals über das zu erwartende Gewicht der zukünftigen



Altglassammelbehälter informieren. Laut NÖ Abfallwirtschaftsbericht beträgt das Gewicht von 1 m³ Altglas 280 kg. Die neuen Hubbehälter haben ein Eigengewicht von rund 350 kg und fassen 1,5 m³ Weißglas und 1,5 m³ Buntglas - in Summe also 3 m³. Somit hat ein 3 m³ Hubbehälter in voll befülltem Zustand ein Gesamtgewicht von 1.190 kg.

Bitte diese Information bei der Auswahl der

Ihr Ansprechpartner:
Josef Pöchhacker
Tel.: 07475 53340 202
poechhacker@gda.gv.at

Bodenbeschaffenheit zu berücksichtigen.

Wir halten NÖ Sauber Frühjahrs Putz Aktion läuft an

Diese Aktion richtet sich an die Bevölkerung und will auf die Problematik des achtlos weggeworfenen Abfalls aufmerksam machen.

Die vom Land Niederösterreich und den NÖ Abfallverbänden im Jahr 2006 gestartete Aktion „wir halten NÖ sauber“ ist zur größten Umweltaktion im ganzen Land geworden. So werden jährlich von ca. 30.000 Freiwilligen in rund 490 Aktionen über 295 Tonnen Abfälle aller Art aus der Natur gesammelt.

Wir laden ein mitzumachen!

Frühjahrsputz-Termine

Termine Anmelden NÖ-Karte Bericht senden Download Archiv

Terminkalender

Einfach mitmachen! Den Frühjahrsputz in Ihrer Nähe finden Sie hier:

Bezirk:

Datum: bis

Einfach online
unter:

Ihr Ansprechpartner:
Josef Pöchhacker
Tel.: 07475 53340 202
poechhacker@gda.gv.at

Frühjahrsputz

"Wir halten NÖ sauber" - die große Umweltaktion für NÖ!

[>> Terminkalender](#)

<http://amstetten.abfallverband.at/?vb=am&portal=verband> anmelden

Dazu bitte über Terminkalender einsteigen und die Rubrik Anmelden verwenden.

Netman Erinnerungsschreiben Abfallbilanzmeldung

Durch die Umstellung unserer Abfallbilanzmeldung auf die Firma Netman haben manche Gemeinden irrtümlicherweise ein Erinnerungsschreiben für die Abfallbilanzmeldung Bericht 2017 erhalten haben. Eine Richtigstellung von der Fa. Netman (begleitschein.at) wurde diesen Gemeinden übermittelt.

Ihr Ansprechpartner:
Marcus Haunold
Tel.: 07475 53340 206
haunold@gda.gv.at

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Freitag den 23. Februar 2018, haben Sie eine E-Mail bekommen in welcher Sie an den Abgabetermin für die Abfallbilanzmeldung für das Berichtsjahr 2017 erinnert wurden.

Diese E-Mail wurde als Kundenservice von der Internet-Plattform „abfallmeldung.at“ an alle aktiven Teilnehmer verschickt.

Auf Grund ihrer Zugehörigkeit zum Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben (GDA), ist ihre Gemeinde ein aktiver Teilnehmer dieser Plattform.

Nach Rücksprache mit dem GDA ist die in der E-Mail enthaltene Information für ihre Gemeinde insofern irrelevant, als das alle Meldeverpflichtungen die sich aus den Aufzeichnungen der Abfallbewegungen die vom GDA durchgeführt werden, ergeben, auch von diesem wahrgenommen werden. Sollte ihre Gemeinde darüber hinaus Meldeverpflichtungen haben, die schon in der Vergangenheit selbständig wahrgenommen wurden, so bleibt dieses unverändert.

NetMan Network Management and IT Services GmbH

Abfuhrpläne Online

Der GDA hat für 2018 die Abfuhrterminkalender auf Online Publikation bereitgestellt. Unter www.gda.gv.at finden Sie die Abfuhrpläne sowohl für die Haushaltsabfuhr, als auch für die Termine der öffentlichen Sammelinseln bei Weiß- und Buntglas, Metallverpackungen und gelber Tonne.

Ihr Ansprechpartner:
 Josef Pöchhacker
 Tel.: 07475 53340 202
poechhacker@gda.gv.at

Abfallbehälter Anmeldung/Abmeldung



Liegenschaftseigentümer, die eine Veränderung Ihrer Abfallbehälter wünschen, können dies wieder melden. Die Gemeinden können ab 1.1.2018 die Veränderungsarbeiten wieder erledigen. Bei Biotonnenabmeldung und Verringerung des Restabfallvolumens (Vermerk auf Änderungsmitteilung) auf 120 Liter sind jedoch Formulare notwendig, welche vor der Umstellung vom Liegenschaftseigentümer auszufüllen sind.

Hier geht es zum Formular... [2018abmeldeformular-biotonne](#)

Achtung einheitliche Vorgangsweise in allen Gemeinden ab 1.1.2018

Bei vollständiger Abmeldung der Bioabfallbehälter an einer Liegenschaft ist vor der Abholung der letzten Bioabfallbehälter vom Kunden eine Erklärung abzugeben.

Die Reduktion auf einen 120 Liter Restabfallbehälter ist nur möglich, wenn eine Prüfung der Hauptwohnsitze lt. ZMR eine maximale Anzahl von 2 Personen Hauptwohnsitz (Nebenwohnsitze nicht relevant) ergibt, diese ist auf der Änderungsmitteilung zu vermerken.

Zu diesem Artikel gibt es Formulare

[2018abmeldeformular-biotonne](#)

Dateidownload unter: <https://gda.gv.at/gda-intern/document/gda-intern-22018>

Ihr Ansprechpartner:
 Kundendienst
 Tel.: 07475 53340 222
kundendienst@gda.gv.at

Sauberhafte Feste

Sauberhafte Feste

Terminkalender Eintragen Service Bericht senden

"Sauberhafte Feste" in Niederösterreich

Hier finden Sie alle Veranstaltungen der Aktion "Sauberhafte Feste".

Bezirk:

Datum: bis

Allen Vereinen die Ihre Vereinsfeste nach den Kriterien der „Sauberhaften Feste“ gestalten möchten, bietet der GDA die Möglichkeit sich online zu registrieren.



Ihre Ansprechpartner:
 Josef Pöchhacker
 Tel.: 07475 53340 202
poechhacker@gda.gv.at

E-Tankstellen-Übersicht

Beim Thema Elektromobilität zeigt sich die Region von ihrer innovativen Seite. In den vergangenen zwei Jahren wurden in Zusammenarbeit von Betrieben, Gemeinden, GDA sowie den LEADER Region Moststraße und Eisenstraße rund 60 modernen Elektrotankstellen errichtet. Eine Übersicht aller E-Tankstellen finden Sie hier „[E-Tankstellen](#)“.

Ihre Ansprechpartnerin:
Mag.(FH) Eva Zirkler, MA
Mobil: 0676/6000304
Tel.: 07475 53340 210
kem@gda.gv.at

Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



E-Carsharing

Im Rahmen der Klima- und Energiemodellregion wurde das Leitprojekt „Die Ladechecker vom Fahrverein“ entwickelt. Es handelt sich dabei um ein Ausbildungsprogramm für Standort-Administratoren und „Kümmerer“ von E-Carsharing Standorten. Auf www.fahrvergnügen.at finden Sie Unterlagen zum Workshop, sowie den Leitfaden als Download.

Zum Login geht's hier: <http://www.fahrvergnügen.at/ladechecker-login/>

Die Zugangsdaten lauten:

Benutzername: ladechecker

Passwort: ladeFVGN2017

Info- & Schulungsveranstaltungen

Darüber hinaus werden Schulungstermine angeboten an denen KEM-Manager, Standort-Administratoren oder andere interessierte Personen teilnehmen können. Ziel ist es in einer eintägigen Schulung umfassend praktische Informationen zur Betreuung eines e-Carsharing-Standortes zu erhalten. Folgende Termine sind schon bekannt: 9. Mai 2018 (KEM Unteres Traisental), 6. Juni 2018 (KEM Bucklige Welt)

Die Veranstaltung wird sich immer mit den wichtigsten Aspekten der Betreuung (Elektroauto, Ladesäule, Carsharing-Tool, Nutzer) beschäftigen und entspricht ungefähr dem Inhalt des Leitfadens. Die Uhrzeit ist jeweils von 10 bis 16 Uhr. Es wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 25 € pro Teilnehmer eingehoben. Anmeldung unter office@fahrvergnügen.at.

Sollen Sie Interesse an einer eintägigen E-Carschulung haben geben Sie mir bitte Bescheid. Bei ausreichendem Interesse werde ich anfragen ob ein Termin in der Region Amstetten stattfinden kann.

Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Ihre Ansprechpartnerin:
Mag.(FH) Eva Zirkler, MA
Mobil: 0676/6000304
Tel.: 07475 53340 210
kem@gda.gv.at

E-Lastenrad testen!

Nachhaltiges und sportliches Angebot für Amstettnr Gemeinden

Die Energie- und Umweltagentur NÖ testet den Einsatz von Lastenrädern im kommunalen Umfeld.

Mit Lastenfahrrädern können Transportwege kostengünstiger und umweltfreundlicher erledigt werden, als mit dem Pkw. Beispiele aus dem In- und Ausland zeigen das Potential für dienstliche Fahrten, Lieferungen, private Einkaufsfahrten oder zum Kindertransport. Interessierte Gemeinden sollen die Möglichkeit bekommen ein e-Lastenrad einen Monat lang zu testen.

Die Fahrräder können für diverse Tätigkeiten in der Gemeinde eingesetzt werden und nach Wunsch auch tageweise an Bürger verliehen werden. Es wird zwei unterschiedliche Modelle zum Testen geben (einspurig und zweispurig). Die Energie- und Umweltagentur wird sich um den Transport in die Gemeinden kümmern und mit begleitender Öffentlichkeits- und Medienarbeit unterstützen. Wenn von Seiten Ihrer Gemeinde Interesse besteht, bitten wir um eine kurze Rückmeldung. Die Zusagen sind natürlich unverbindlich.



www.enu.at

Ihre Ansprechpartner:
Umwelt-Gemeinde Service der eNu
Tel.: 02742/221444
gemeindeservice@enu.at

Solarwärmennutzung in der Landwirtschaft

Es gibt noch wenige gratis Beratungsplätze!

Im Projekt Biosolarwärme sind noch Plätze für Gratisberatung zur Nutzung von moderner Solarwärme in der Landwirtschaft frei.

Besonders spannend sind die modernen Entwicklungen in der Aufzucht von Geflügel und Ferkel sowie im Pflanzenbau und in der Reinigung von Gläsern und Flaschen bei Abfällanlagen. Bei all diesen Einsatzgebieten deckt sich das Solarangebot besonders gut mit der Nachfrage nach Wärme.

Bitte melden sie sich umgehend unter hammermueller@aee-now.at mit Bekanntgabe der Betriebsadresse an.

Weitere Informationen:

[http://www.aee-now.at/cms/index.php?id=147&no_cache=1&sword_list\[0\]=biosolarw%C3%A4rme](http://www.aee-now.at/cms/index.php?id=147&no_cache=1&sword_list[0]=biosolarw%C3%A4rme)

